

AZ:

Drucksache Nr.: 0177/2003/DS

=====

Beratungsfolge	Termin	Status	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umwelt- ausschuss	06.11.2003	Ö	Endg. entsch. Stelle

Berichterstatter:

Obm/Erster Stadtrat

Verhandlungsgegenstand:

Baumpflanzungen Alsenplatz

A n t r a g :

Die Baumpflanzungen werden einschließlich der Zustimmung des Stadtteilbeirates befürwortet

Finanzielle Auswirkungen:

11.000,00 €

Begründung:

Nach der verkehrstechnischen Umgestaltung des Alsenplatzes durch die geänderte Anbindung der Schulstraße sind an der alten Straßengabelung zusätzliche Grünstreifen entstanden. Seither wird die Grünfläche als reine Rasenfläche mit einem Altbestand von 5 Bäumen unterhalten. Der Alsenplatz wird in seinem momentanen Zustand einem repräsentativen Stadtplatz als Eingangssituation für den Beginn der Wohnbebauung nicht gerecht.

Ziel der Planung ist die Aufwertung der städtebaulichen Situation durch die Erhöhung der Attraktivität der Anlage. Im Zusammenhang mit der erfolgten Pflanzung von Baumreihen entlang der Tungendorfer Straße und der im Grünordnungsplan ausgewiesenen Planung von straßenbegleitenden Baumreihen entlang der Schulstraße, bildet der Alsenplatz den verbindenden Zusammenschluss der beiden Straßenzüge.

Nach Abstimmung mit dem Stadtteilbeirat Tungendorf sieht die Planung für die zentrale Parkfläche mit dem Denkmal eine Einfassung aus 9 Bäumen vor, die in den anschließenden Dreiecksflächen mit 2 weiteren Baumpflanzungen ausläuft. Als Baum-Sorte wird entsprechend der erfolgten Straßenbaumpflanzung in der Tungendorfer Straße Spitzahorn (*Acer platanoides* „Emerald Queen“) vorgesehen. Die Bäume werden zur Wahrnehmung der städtebaulichen wie auch verkehrstechnischen Situation auf eine Höhe von 5 m aufgeastet. Die noch vorhandenen Birken sind in einem schlechten Zustand und werden entfernt, um so auch ein einheitliches Entwicklungsbild bei den Neupflanzungen zu erreichen.

Die anschließende Dreiecksfläche wird in ihrem offenen Charakter erhalten und die Sichtachse entlang der Schulstraße bewahrt.

Zusätzlich werden die vorhandenen Bänke und Abfallbehälter durch neue ersetzt.

Unterlehberg
Oberbürgermeister